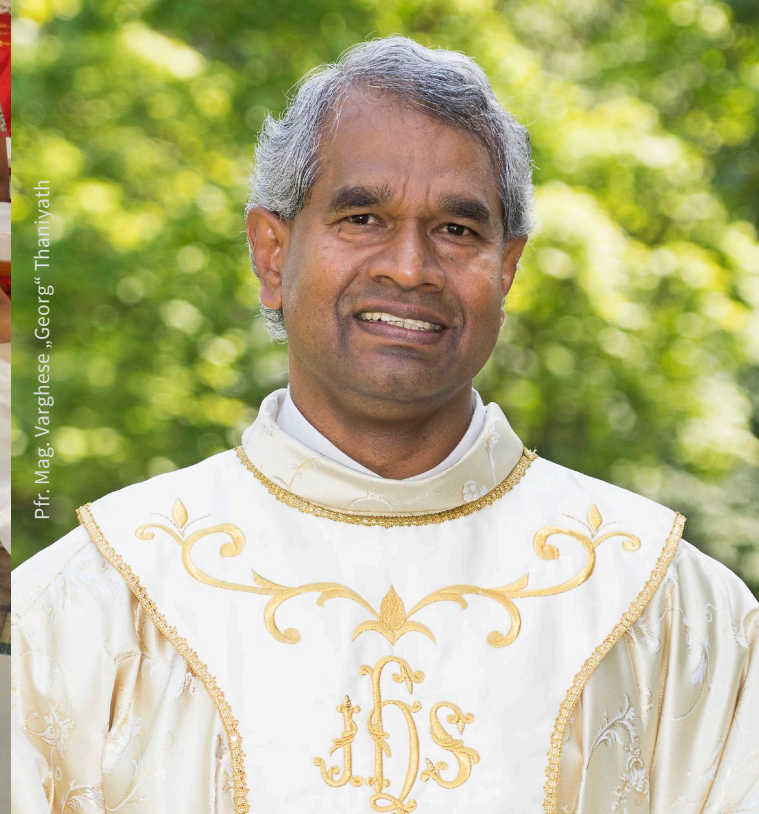


Schul- und Frauenprojekte

Wir unterstützen Kinder und Jugendliche aus armen Familien, damit sie eine gute Schul- und Berufsausbildung erhalten. Unter anderem stellen wir beispielsweise Schultaschen mit Unterrichtsmaterialien wie Schulbücher zur Verfügung und finanzieren die vorgeschriebenen Schuluniformen.

Weiters unterstützen wir seit dem Jahr 2000 Nähzentren, in denen bedürftige Frauen Arbeit finden. Dadurch können inzwischen über 100 Frauen den Lebensunterhalt für ihre Familien verdienen.

Einen besonderen Dank gilt hier dem Missionskreis St. Karl in Hohenems für die langjährige finanzielle Unterstützung.



Pfr. Mag. Varghese „Georg“ Thaniyath



Spendenkonto „Dach überm Kopf“

IBAN: AT80 3743 8000 0108 9960

Spendenkonto „Schul- und Frauenprojekte“

IBAN: AT84 3743 8000 0101 7235

Kontakt

Pfr. Mag. Varghese „Georg“ Thaniyath

Kirchstraße 5, 6811 Göfis

05522 / 73 790 - 12

thaniyan@dachuebermkopf.com

www.dachuebermkopf.com

Stellvertreter Kurt Isele: 0664 / 32 50 136

Mit freundlicher Unterstützung von:

**Raiffeisenbank
Hohenems**



Dach überm Kopf

www.dachuebermkopf.com



Vom armseligen Hüttenleben ...

In Indien leben Millionen von Menschen unter menschenunwürdigen Bedingungen in Slums und auf den Straßen.

Unzählige von ihnen hausen in armseligen Hütten mit Böden aus gestampftem Lehm, Dächern aus Plastikplanen und Wänden aus Karton-, Plastik- und Blechabfällen.

Viele dieser Menschen können sich kaum an einen Tag erinnern, an dem sie satt waren und selten an eine Nacht, in der sie angstfrei geschlafen haben.

Während der Monsunzeit wird alles überschwemmt, und sie müssen Zuflucht in Schulen und Kirchen suchen. Die meisten Hüttenbewohner sind arbeitslos und deshalb mittellos.



Ein Haus kostet

€ 3.600,-

(Stand: Jänner 2023)

Spenden sind
steuerlich
absetzbar!

... zum würdevollen Hausbewohner

Obdachlose Familien, gleich welcher Religionszugehörigkeit, stellen einen schriftlichen Antrag bei ihrem Ortspriester. Ehrenamtliche Arbeitsgruppen unseres Vereins in Indien bearbeiten sorgfältig jeden einzelnen Antrag unter der Leitung von Pfr. Francis – einem Bruder von Pfr. Georg Thaniyath – und entscheiden, wer ein Haus bekommt.

Die obdachlosen Familien, sowie ihre Angehörigen und Freunde, arbeiten von der Grundsteinlegung bis zur Fertigstellung ihres Hauses mit. Dies erlaubt es uns, die Häuser so kostengünstig zu bauen.

Hilf auch Du einer obdachlosen Familie

Dank der Gutherzigkeit vieler Menschen, konnten wir bisher über 1.800 Häuser (Jänner 2023) für obdachlose Familien bauen. Dadurch haben wir mehr als 10.000 Menschen ein stabiles Heim ermöglicht.

Da unsere Vereinsmitglieder ehrenamtlich arbeiten, liegt unser Verwaltungsaufwand unter 1%.

Wir sind für jede Spende dankbar. Mit Ziegel um Ziegel bringen wir ein Haus zusammen. Für jede Spende – ob groß, ob klein – sagen wir aus tiefstem Herzen ein herzliches „Vergelt's Gott!“.